

Seniorenvertretung
Steglitz-Zehlendorf



Tätigkeitsbericht

01.01.2025 – 31.12.2025



Der Tätigkeitsbericht wurde erstellt von

- Mathilde Kannenberg
- Antonia Schwarz
- Martina Wapler

Der Abschnitt Finanzen wurde erstellt von

- Lutz Hannebauer

Satz: Dr. Dethlev Schampera

Der Tätigkeitsbericht wurde vom Gremium in seiner Sitzung am 26.05.2026 verabschiedet

INHALT

Das Gremium.....	5
Die Mitglieder der Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf seit 2022	6
Der Vorstand	6
Die weiteren Mitglieder:.....	6
Sitzungen der Seniorenvertretung 2025	7
Sprechstunden	9
Die Inhalte der Bürgeranfragen	9
Mitarbeit in den Ausschüssen der Bezirksverordnetenversammlung.....	10
Anträge.....	10
Teilnahme der SV im Jahr 2025	11
Olympischer Tag – Teilnahme Dorothea Lengert	13
AG Wohnen im Alter	13
Seniorenplausch in der Freizeitstätte Süd	13
Netzwerke und Kooperationen	14
Landesseniorenvertretung	14
Landesseniorenbeirat.....	14
Finanzbericht	15



Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf

- Amt für Soziales -

Herrn Bezirksstadtrat Richter

Sehr geehrter Herr Stadtrat Richter,

Im Auftrag der Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf lege ich Ihnen den Tätigkeitsbericht für das Jahr 2025 vor. Die Seniorenvertretung befasste sich mit einer Vielzahl aktueller Themen, wobei sich die Arbeitsschwerpunkte aus den konkreten Herausforderungen des Berichtszeitraums ergaben. Im Fokus standen insbesondere Beratung im Bereich Pflege, Aspekte gewaltfreier Pflege, Einsamkeit im Alter, Maßnahmen zum Hitzeschutz sowie die digitale Teilhabe älterer Menschen.

Die Weiterentwicklung des Bezirks Steglitz-Zehlendorf zu einem seniorenfreundlicheren Lebensraum blieb ein zentrales Anliegen der Arbeit der Seniorenvertretung.

Die Sprechstunden in den Freizeiteinrichtungen wurden unterschiedlich in Anspruch genommen, teilweise nach vorheriger telefonischer Anmeldung, zumeist in direkter Ansprache. Die wöchentliche Telefonsprechstunde wurde durchgehend gut genutzt. Das Format „Seniorenplausch“ wurde ausgebaut und fand fortan auch monatlich in der Freizeitstätte Süd statt.

Das Thema Sicherheit im öffentlichen Raum blieb von hoher Relevanz. Dies betraf insbesondere den öffentlichen Personennahverkehr, die barrierefreie Erreichbarkeit von U- und S-Bahnhöfen, fehlende oder defekte Aufzüge sowie den Zustand der Gehwege.

Die Mitarbeit in Initiativen und Projekten für ältere Menschen gehört ebenso zu unseren Aufgaben wie die Beteiligung an entsprechenden Gremien, unter anderem im Bereich Pflege, am Runden Tisch „Gut älter werden“ sowie in der AG Nachbarschaftshilfe.

Die Informationen der Seniorenvertretung auf der Internetseite des Bezirks wurden fortlaufend durch die Altenhilfekoordinatorin gepflegt und aktualisiert.

Für die außerplanmäßige Zuwendung in Höhe von 500 Euro zur Beschaffung von IT-Ausstattung danken wir ausdrücklich. Diese Unterstützung ermöglichte es, die Arbeit der Seniorenvertretung weiterhin effektiv wahrzunehmen.

Ziel der Seniorenvertretung blieb es, die Bedürfnisse und Anliegen älterer Menschen konsequent in die bezirkliche Arbeit einzubringen und deren Lebensqualität im Bezirk Steglitz-Zehlendorf zu verbessern.

Für den Vorstand der Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf

Mathilde Kannenberg
Vorsitzende

Das Gremium

Die Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf (SVSZ) ist ein Mitwirkungs-gremium gemäß § 3a Abs. 1 BerlSenG. Ihre Aufgabe besteht darin, die Beteiligung älterer Menschen am sozialen, kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Leben im Bezirk zu fördern. Sie vertritt die Interessen der Seniorinnen und Senioren und bringt deren Erfahrungen und Anliegen in bezirkliche Entscheidungsprozesse ein. Darüber hinaus wirkt sie an der Weiterentwicklung einer altersgerechten Infrastruktur sowie an Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen im Alter mit.

Die Seniorenvertretung (SV) setzt sich aus 17 Mitgliedern mit unterschiedlichen beruflichen und persönlichen Hintergründen zusammen. Diese Vielfalt bildet die Grundlage für eine breit basierte Perspektive auf die Lebenslagen älterer Menschen im Bezirk.

Das Gremium hat sich einen vierköpfigen Vorstand gewählt, der die SV nach außen vertritt, die Sitzungen vor- und nachbereitet sowie die zugewendeten Mittel verwaltet.

Die Mitglieder nehmen die Anfragen und Anliegen der älteren Bürgerinnen und Bürger auf, beraten sie und vertreten diese gegenüber Verwaltung und Politik. Sie arbeiten dabei eng mit den zuständigen Stellen im Bezirk zusammen, mit dem Ziel, an der Verbesserung von Informations- und Beteiligungsstrukturen mitzuwirken.

Die Seniorenvertretung beteiligt sich zudem an der Weiterentwicklung bezirklicher Angebote für ältere Menschen und bringt sich in entsprechende Gremien und Arbeitsstrukturen ein. Ziel ist es, die Interessen älterer Menschen kontinuierlich in die bezirkliche Planung und Entscheidungsfindung einzubringen.

Das Büro der SVSZ befand sich bis Ende Juni in der Liegenschaft Unter den Eichen 1. Der Zugang war eingeschränkt; ein geregelter Besucherverkehr war kaum möglich, da in den umliegenden Büros vertrauliche Sachbearbeitung stattfand. Seit Juli ist die Seniorenvertretung im Rathaus Zehlendorf untergebracht und teilt sich dort ein Büro mit dem Seniorentelefon. Die IT-Anbindung gestaltete sich im Berichtszeitraum weiterhin schwierig: Die bereitgestellte Technik konnte nicht genutzt werden, da die Seniorenvertretung kein Teil des Bezirksamtes (BA) ist. Auch der Anschluss der selbst beschafften EDV-Technik an das Intranet des BA war nicht möglich. Zudem erwies sich die Vergabe gültiger Voucher als problematisch. Zum Jahresende war es daher noch nicht gelungen, das Büro an das Internet anzubinden.

Die Mitglieder der Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf seit 2022

Der Vorstand



*Antonia Schwarz - Lutz Hannebauer - Mathilde Kannenberg - Martina Wapler
(von links)*

Mathilde Kannenberg

Vorsitzende

Antonia Schwarz

Stv. Vorsitzende

Lutz Hannebauer

Finanzen

Martina Wapler

Schriftführerin

Die weiteren Mitglieder:

Nora Eckert
Klaus Eisenreich
Dr. Elmar Krause
Dorothea Lengert

Christa Markl-Vieto Estrada
Ernst Wolfgang Mohns
Hans-Walter Krause
Dr. Dethlev Schampera

Hannelore Schmolke-Asdonk
Wolfgang Kornau
Liane Rybczyk

Der Vorstand traf sich regelmäßig zum Austausch und zur Vorbereitung der Sitzungen.

Sitzungen der Seniorenvertretung 2025

Nr.	Datum	Schwerpunkte
1	23.01.2025	29. Sitzung der Seniorenvertretung im Hans-Rosenthal-Haus. Neu aufgenommen wurde Herr W. Kornau; Herr Meyer zu Heringdorf trat aus. Die Ausschussliste wurde aktualisiert. Bürgeranfragen betrafen die Parkanlage Schwartzsche Villa sowie kurze Ampelschaltungen. Ein Antrag zur Bearbeitung anonymer Anfragen wurde eingebracht. Die Aktion „Bänke“ mit Stadtrat Aykal wurde fortgeführt. Die AG Digitalisierung ruhte; Angebote werden über die Nachbarschaftshilfe koordiniert. Der 9. Altersbericht der Bundesregierung war als PDF verfügbar. Der „Toilettenwegweiser“ wurde in Abendschau und Mittagsmagazin vorgestellt. Das Projekt STH (Stay and Treat@Home) wurde vorgestellt. Die Leitung des bezirklichen Seniorenservices, Frau Liedmann, wird den Bezirk zum 31.03.2025 verlassen, eine Neuausschreibung erfolgt zeitnah. Anwesend: 13 Mitglieder / 8 Gäste
2	15.02.2025	30. Sitzung der Seniorenvertretung im Hertha-Müller-Haus. Der Mobilitätshilfedienst Berlin wurde durch Herrn Baur, der Mobilitätsdienst Steglitz durch Frau Herburg vorgestellt. Frau Draghici stellte sich als neue Frauenbeauftragte des Bezirks vor. Der Frauengesundheitsbericht wurde für eine der folgenden Sitzungen angekündigt. Der 9. Altersbericht der Bundesregierung soll als Druckversion verteilt werden. Der Seniorenplausch im Hans-Söhnker-Haus fand aufgrund von Raumproblemen nur geringe Resonanz. Anwesend: 11 Mitglieder / 13 Gäste
3	25.03.2025	31. Sitzung der Seniorenvertretung im Domicil Seniorenheim. Die Einrichtung wurde durch Frau Klein vorgestellt. Das Angebot „Malteser Nachbarschaft“ wurde durch Frau Fröchling vorgestellt. Dr. Schampera berichtete zur Elektronischen Patientenakte. Die Raumfrage für die Seniorenvertretung blieb in der Diskussion. Die Zahl der Wohngeldanträge war um 100 % gestiegen. Alle Mitglieder erhielten ein kommentiertes Exemplar des BerlSenG. Das Angebot „Digital Zebra“ in der Ingeborg-Drewitz-Bibliothek wurde vorgestellt. Anwesend: 14 Mitglieder / 7 Gäste
4	22.04. 2025	32. Sitzung der Seniorenvertretung im Maria-Rimkus-Haus. Ein Entwurf zum BerlSenG lag noch nicht vor. Die Bildung eines Landesseniorenrats wurde angekündigt. Für die Freiwilligenbörse im Roten Rathaus (Mai 2025) und den Seniorenpolitischen Salon mit der SV Tempelhof-Schöneberg (Juni 2025) wurden erste Planungen besprochen. Der Entwurf des Tätigkeitsberichts wurde vorgestellt. Eine Arbeitsgruppe „Wohnen im Alter“ wurde gegründet. Der 9. Altersbericht der Bundesregierung wurde vorgestellt; die Prioritätenliste soll aktualisiert werden. Anwesend: 9 Mitglieder/ 3 Gäste
5	27.05.2025	33. Sitzung der Seniorenvertretung im Maria-Rimkus-Haus. Frau Schilling stellte das Projekt „Silbernetz“ (Engagement gegen Einsamkeit im Alter) vor. Der Tätigkeitsbericht wurde erneut eingebracht und diskutiert. Die Teilnahme an der Seniorenmesse wurde besprochen; ein Einsatzplan wurde abgefragt. Zum BerlSenG lagen keine neuen Erkenntnisse vor. Anwesend: 9 Mitglieder / 5 Gäste



6	22.07.2025	34. Sitzung der Seniorenvertretung im Rathaus Zehlendorf. Die Seniorenvertretung erhielt einen eigenen Raum im Rathaus Zehlendorf. Die Berliner Seniorenwoche fand vom 21. bis 28. Juni 2025 statt. Die Landesseniorenvertretung tagte am Lebensort Vielfalt. Der Seniorenpolitische Salon am 27.06.2025 mit Dr. Frank Berner (Deutsches Zentrum für Altersfragen) wurde von 40 Personen in der Ingeborg-Drewitz-Bibliothek besucht. Zum Seniorenmitwirkungsgesetz verabschiedeten alle demokratischen Parteien ein Kommuniqué. Das Steglitz-Zehlendorfer Seniorenorchester sagte seine Teilnahme am 30. Oktober im Hertha-Müller-Haus zu. Anwesend: 12 Mitglieder / 2 Gäste
7	26.08.2025	35. Sitzung der Seniorenvertretung im Rathaus Zehlendorf. Dr. Bettge stellte den Frauengesundheitsbericht vor; Frau Draghici erläuterte die Aufgaben der Frauenbeauftragten. Eine private Gruppe „Boule im Stadtpark“ wurde gegründet. Die Einladung zum Arbeitskreis „Alter(n) und Gesundheit“ (September 2025) wurde weitergegeben. Die Einrichtung von Plauderbänken wurde vorgeschlagen. In der Gottfried-Benn-Bibliothek eröffnete das Vintage-Café „Analog – gemeinsam – generationsübergreifend“. Anwesend: 9 Mitglieder/ 6 Gäste
8	23.09.2025	36. Sitzung der Seniorenvertretung im Rathaus Zehlendorf Herr Müller (Possible Digital Trainer) referierte zu Cybersicherheit, Viren und Online-Betrug. Der Umzug der Seniorenvertretung in das Rathaus Zehlendorf wurde positiv aufgenommen; die Sprechstunden wurden nicht an allen Standorten nachgefragt. Frau Thoma („Seniorennetz“) wurde eingeladen. Zwei Entwürfe zum BerlSenG sollen überarbeitet werden; die Finanzen waren noch nicht genehmigt. Im Bezirk standen lediglich sieben Kurzzeitpflegeplätze zur Verfügung. Für die Wahlen zur Seniorenvertretung im März 2027 existiert ein Fahrplan. Das mobile Bürgeramt befand sich im Aufbau. Anwesend: 12 Mitglieder / 3 Gäste
9	28.10.2025	37. Sitzung der Seniorenvertretung im Rathaus Zehlendorf Die neue Leitung des bezirklichen Seniorenservices, Frau Tautz, stellt sich und ihre Arbeitsgruppe vor. Termine und Planungen für 2026 wurden besprochen. Anwesend: 11 Mitglieder / 4 Gäste
10	25.11.2025	38. Sitzung der Seniorenvertretung im Rathaus Zehlendorf. Frau Erlbeck und Frau Ehrlich (LKA) referierten zum Thema gewaltfreie Pflege und Beratung bei Konflikten in der Pflege. Zu BerlSenG und Altenhilfestrukturgesetz lagen keine neuen Erkenntnisse vor. Am neuen Büro der Seniorenvertretung wurde ein Schaukasten angebracht. Die Veranstaltung „Senioren debattieren im Parlament“ wurde verschoben. Seniorenpolitische Leitlinien bleiben Thema im Jahr 2026. Terminfreie Zeiten in den Bürgerämtern wurden diskutiert. Das mobile Bürgeramt wird ab 2026 Dienste in Pflegeheimen anbieten. Die Schließung von Bankfilialen sowie lange Bearbeitungszeiten bei Anträgen auf Grundsicherung und Hilfe zur Pflege wurden thematisiert. Als neue Vorsitzende des Sportausschusses wurde Frau Stadträtin Sijbrandij vorgestellt. Termin: Wahlen zur Seniorenvertretung vom 05.03. bis 12.03.2027. Anwesend: 12 Mitglieder / 6 Gäste

Sprechstunden

Unsere Sprechstunden fanden in folgenden Freizeitstätten und Bibliotheken statt:

Gottfried-Benn Bibliothek	Dr. Elmar Krause,
Ingeborg-Drewitz-Bibliothek	Frau Wapler oder Herr Mohns
Maria-Rimkus-Haus	Frau Lengert
Hans-Söhnker-Haus	Frau Schwarz
Freizeitstätte Süd	Herr Eisenreich
Hans-Rosenthal-Haus	Frau Wapler
Hertha-Müller-Haus	Frau Kannenberg
Treffpunkt im besten Alter	Dr. Elmar Krause
Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm	Dr. Dethlev Schampera

Jeden ersten Montag fand zunächst in der Liegenschaft Unter den Eichen und ab Juli 2025 im Rathaus Zehlendorf in den Räumlichkeiten der Seniorenvertretung eine Präsenzsprechstunde mit Frau Kannenberg statt.

Die darüber hinaus angebotene wöchentlich stattfindende telefonische Sprechstunde wurde durchgehend gut genutzt.

Die Inhalte der Bürgeranfragen

Die Anfragen betrafen – wie bereits im Vorjahr – schwerpunktmäßig folgende Themen:

- **Gehwege:** unebene Oberflächen
- **Sitzbänke:** Fehlende Kapazitäten oder defekte Bestände im öffentlichen Raum
- **Friedhof Wasgensteig:** Wegen geschlossener Tore, Zugang für gehbehinderte Menschen erschwert
- **Schnee und Eisglätte:** Fehlende Räumung und schlecht gestreute Wege und Straßen
- **Altersdiskriminierung bei**
 - Wohnungssuche,
 - Versicherungen oder
 - Bankkonten
 - Bestuhlung in Gaststätten und Cafes, hohe Tische und Stühle
- **Wohnraum:**
 - vermehrte Eigenbedarfskündigungen,
 - steigende Mieten und
 - Bearbeitungsdauer bei **Wohngeldanträgen**,
- **Barrierefreier Wohnraum:**
 - Fehlende Bereitschaft bei Umbau einer Mietwohnung durch Vermieter?
 - Barrierefreier Umbau in Wohnungen - Genehmigung durch Hausverwaltung
- **Pflege**
 - Pflegegrad,
 - Haushaltshilfen,
 - Heimplatzsuche,
 - Beratung Heimbeirat,
 - Antrag auf Hilfe zur Pflege, Bewilligung dauert lange
- **Digitale Anträge:** Unterstützung beim Ausfüllen,



- Parkinson und Demenz
 - Geeignete **Heimunterbringung**,
 - Unterstützung für **pflegende Angehörige**,
- **VHS Kurse**: durch die vor Anmeldedatum mögliche digitale Anmeldung, bleiben für analoge Belegungswünsche dann keine Plätze mehr übrig,
- Mit **Betreuung** unzufrieden – was kann man tun?
- **Freizeitstätten** länger öffnen
- **Hertha-Müller-Haus**: Wegen fehlender Brandschutzabnahme, ist seit Jahren die Nutzung eines Raumes unmöglich

In zahlreichen Fällen konnte die Seniorenvertretung unterstützen oder die notwendigen Schritte einleiten, etwa durch Anforderung von Berliner Hausbesuchen oder Vermittlung von Kontakten zu Pflegeheimen.

Mitarbeit in den Ausschüssen der Bezirksverordnetenversammlung

Ausschuss für Frauen und Gleichstellung, Queer	L. Rybczyk	Nora Eckert
Gesundheitsausschuss	A. Schwarz	M. Kannenberg
Haushalt, Personal, Europa, Klima	W. Kornau	Dr. Schampera
Gebäude, Wirtschaft, Inklusion, Verwaltungs-modernisierung, Digitalisierung	M. Wapler	A. Schwarz
Partizipation und Integration	H.W. Krause	E. Krause
Jugendhilfe	C. Markl-Vieto Estrada	W. Mohns
Mobilität, Verkehr, Ordnung	K. Eisenreich	H.W. Krause
Soziales, Pflege, Arbeit, Senioren	M. Kannenberg	A. Schwarz
Schule	M. Wapler	L. Hannebauer
Sportausschuss	D. Lengert	W. Mohns
Stadtentwicklung, Wohnen	W. Kornau	A. Schacke
Grünanlagen, Natur, Umwelt	C. Markl-Vieto Estrada	D. Lengert
Bürgerdienste	H.W. Krause	K. Eisenreich
Bildung und Kultur	L. Rybczyk	A. Schacke

Anträge

- Aufstellung von mehr Bänken im öffentlichen Raum - 20 Bänke wurden bewilligt.
- Antrag: Zusammenführung der Wahl zur Seniorenvertretung mit den Kommunal- bzw. AGH-Wahlen

Teilnahme der SV im Jahr 2025

Wann	WAS	WER
10.01.	Fachgruppe Digitale Teilhabe im Alter	Schwarz
13.01.	Altenhilfekoordination Austausch Büro	Kannenberg
14.01.	Friseurkunst Riemeisterstr. Raumfrage	Kannenberg
15.01.	Landesseniorenbeirat Altenhilfestrukturgesetz	Schwarz
21.01.	Malteser Neujahrsempfang Alt Lützow	Kannenberg
22.01.	Runder Tisch: Vorstellung Stay&Treat@Home und BiK	Schwarz
24.01.	AG Wohnen	Kannenberg
27.01.	Spiegelwand Gedenken Nationalsozialismus	Kannenberg, Schwarz
29.01.	GIG, Diakonie, Kirchstr. 4	Kannenberg
29.01.	Austausch Frau Adam, neue Amtsleitung Sozialamt	Kannenberg
31.01.	Seniorenpol.Empfang der CDU Fraktion AGH	Hannebauer, Kannenberg Schwarz, Wapler
10.02.	Vorstand SV-SZ	Vorstand
12.02.	AG Erreichbarkeit Vorbereitung Seniorenmarkt	Schwarz
13.02.	Seniorenplausch Ingeborg Drewitz Bibliothek	Kannenberg, Wapler
13.02.	Vorbereitung Nachbarschaftsfest Schützenstraße	Schwarz
17.02.	Arbeitskreis Alter und Gesundheit, Projekt Bridge	Schwarz
17.02.	SenWPG Landespflegeplan, Aufgaben und Ziele	Kannenberg
17.02.	IDB Verbund Älter 11arden in SZ	Schwarz
26.02.	Seniorenassistenz Max & Moritz, Oranienstraße	Eisenreich
11.03.	Vorstand SV-SZ	Vorstand
12.03.	AG Digitale Gesundheit	Eisenreich, Kannenberg Schwarz
19.03.	Nachbarschaftshilfe Workshop Verschwörung	Schwarz
20.03.	Hertha Müller Haus, Termin mit Senioren	Kannenberg
26.03.	Landesnetzwerke Bürgerengagement	
27.03.	Kiezkonferenz, QPK, Hitzeschutz, Hindenburgdamm	Kannenberg
29.03.	Gesundheitsmesse Rathaus Zehlendorf	Kannenberg, Hannebauer
2.-4.4.	Seniorentag Mannheim	Schwarz
08.04.	Interview Seniorenwohnen Mietermagazin	Kannenberg
10.03.	Seniorenplausch Ingeborg-Drewitz-Bibliothek	Kannenberg, Wapler
11.04.	SENASGIVA, Seniorengremien	Kannenberg
14.04.	Vorstand Unter den Eichen	Kannenberg, Schwarz
24.04.	Vorbereitung Nachbarschaftsfest Schützenstraße	Schwarz
29.04.	Vorbereitung Interkulturelle Wochen SZ	Kannenberg
30.04.	Mittelhof Planung Seniorenmarkt Mittelhof	Schwarz
12.05.	Rolshausen Apercu Verlag, Text 55 Plus	Kannenberg
14.05.	Runder Tisch, O. Lilienthal Haus	Kannenberg
16.05.	BIG, Diakonie Kirchstraße	Kannenberg
19.05.	Vorstand SV SZ	Vorstand
22.05.	Empfang Bezirksbürgermeisterin	Hannebauer, Schwarz, Wapler
24.05.	Berliner Freiwilligenbörse Rotes Rathaus	Eckert, Kannenberg, Schacke



28.05.	HMH, Termin Senior	Kannenberg
01.06.	Omas gegen Rechts Auftritt M. Sellner, Lichterfelde	Schwarz
06.06.	Nachbarschaftsfest Schützenstraße Seniorenvertretung	Schwarz
11.06.	Jahresempfang Diakonie	Kannenberg
17.06.	Olympischer Tag im Hertha-Müller-Haus	Kannenberg, Lengert
18.06.	LBB und DZA Sondersitzung Charta zum Neunten Alterssicherungsbericht	Schwarz
19.06.	Gerontolog. Salon	
20.06.	Vorbereitung Seniorenpol. Salon W. POHL TS	Kannenberg
21.06.	Eröffnung 51. Seniorenwoche	Kannenberg, Schwarz, Eckert
23.06.	Seniorenplausch IDB	Kannenberg, Wapler
24.06.	AG Mobilität Unsichere Strecken für Radfahrer und Fußgänger in Steglitz mit StR Urban Aykal	Schwarz
26.06.	Seniorenmesse Mittelhof	Kannenberg, Schwarz, Hannebauer, Wapler, Eckert, Schampera
27.06.	IDB - Seniorenpolitischer Salon, 9. Altenbericht Dr. Berner DZA mit Tempelhof-Schöneberg	Kannenberg, Schwarz
02.07.	Raumbesichtigung Rathaus Zehlendorf	Kannenberg, Schwarz
04.-07.	Vorbereitung Umzug, Packen	Vorstand
09.07.	9. Altersbericht: Teilhabe älterer Migrantinnen und Migranten	Schwarz
11.07.	Berlinicke Straße, Nachbartreff, Eröffnung 3. Orte	Schwarz, Kannenberg
15.07.	Online Modelle Innovativer Pflege § 123 SGB XI	Kannenberg, Schwarz
24.07.	Fachstelle LSBTI: Diversitätssensible Pflege	Schwarz
25.07.	IT-Einrichtung Büro	Kannenberg
28.07.	Druckerlieferung Büro IT Abteilung	Kannenberg
31.07.	IDB Seniorenplausch	Kannenberg
13.08.	Sommerfest Hertha-Müller Haus	Kannenberg
22.08.	SenWGP Gesamttreffen Strukturen Lebensende	Schwarz
30.08.	Neuköllner Seniorensommer	Kannenberg, Schwarz
01.09.	AK Alter und Gesundheit Mitbestimmung Pflege	Schwarz
04.09.	VdK, Seniorentreff	Kannenberg
06.09.	30 Jahre Schwartzsche Villa	Kannenberg
10.09.	Ageismus und Diskriminierung v. älteren Menschen	Lengert, Schwarz
10.09.	AWO Jahresempfang	Kannenberg
11.09.	Kiezkonferenz Schloßstraße, Beirat Partizipation	Schwarz
12.09.	Vorstand SV-SZ	Vorstand
13.09.	Bürgertreff Life-West, Sommerfest	Wapler
15.09.	PC-Einrichtung Büro	Kannenberg
17.09.	Kiezkonferenz Drakestraße	Kannenberg
18.09.	IDB Seniorenplausch	Kannenberg, Wapler
19.09.	Interkultureller Begegnungstag, IDB	Vorstand
25.09.	Raum der Beteiligung TdOT	Kannenberg
29.09.	Unabhängige Patientenberatung Rheinstraße	Schwarz
30.09.	Schulung Digitale Gesundheitskonferenz AOK	Kannenberg, Schwarz
06.10.	Kontaktstelle Pflege Brandenburger Tor	Schwarz

07.10.	Berliner Bündnis f. Pflege, Diskriminierungssensibel ausbilden	
08.10.	Runder Tisch	Kannenberg, Schwarz
10.10.	Fachtagung Palliative Geriatrie	Schwarz
14.10.	QPK, Domäne Dahlem, Gesundes Essen	Schwarz
17.10.	AG Mieten und Wohnen	Kannenberg
20.10.	Online-Austausch Pflegebeauftragte des Landes Berlin, Prof. Dr. Sinja H. Meyer-Rötz	Kannenberg, Schwarz
30.10.	Seniorenorchester im Hertha Müller Haus	Vorstand
31.10.	Kontaktstelle PflegeEngagement Mittelhof, 15. Geburtstag	Hannebauer, Kannenberg Schwarz
03.11.	AK Alter und Gesundheit: Intersektionalität	Schwarz
04.11.	Ärzte ohne Grenzen	Kannenberg
05.11.	Vorstand SV-SZ	Vorstand
07.11.	3. Berliner Engagement Konferenz BMBFSFJ, Digitale Agenda ohne Ältere	Schwarz
09.11.	Spiegelwand Steglitz	Kannenberg, Schwarz
12.11.	Wandschaukasten Lieferung/Montage	Kannenberg
18.11.	Paritätischer Pflegekongress	Kannenberg
01.12.	Ehrenamtsempfang AGH	Kannenberg
02.12.	Wintermarkt Seniorenhaus Domicil	Kannenberg
03.12.	Weihnachtssterne Hertha-Müller-Haus	Kannenberg
06.12.	Weihnachtsfeier VdK und ABSV D. Polock	Kannenberg
09.12.	Vorstand SV-SZ	Vorstand
12.12.	FG Digitale Teilhabe im Alter	Schwarz
14.12.	Adventscafe Hertha-Müller-Haus	Kannenberg

Olympischer Tag – Teilnahme Dorothea Lengert

Beim Olympischen Tag der Seniorenfreizeitstätten traten zehn Mannschaften zu je fünf Teilnehmenden gegeneinander an. Die Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf war durch Dorothea Lengert vertreten, deren Mannschaft den dritten Platz belegte. Die Veranstaltung endete mit einem gemeinsamen Ausklang im Garten.

AG Wohnen im Alter

Ab April 2025 traf sich die Arbeitsgruppe „Wohnen im Alter“ zur Bearbeitung von Fragen der altersgerechten Wohnraumversorgung im Bezirk. Ein Schwerpunkt lag auf dem Thema Barrierefreiheit: Die AG richtete Anfragen an die Berliner Wohnungsbaugesellschaften und erfuhr dabei, dass der Anteil barrierearmer oder barrierefreier Wohnungen in deren Bestand sehr gering ist. Die Ergebnisse wurden in der Seniorenvertretung vorgestellt und als Grundlage für weitere Gespräche mit Bezirkspolitik und Wohnungswirtschaft gesehen.

Seniorenplausch in der Freizeitstätte Süd

Im Februar 2025 wurde in der Freizeitstätte Süd (Teltower Damm 226) das Format „Seniorenplausch“ initiiert. Die Auftaktveranstaltung besuchten 14 Teilnehmende. Seitdem fand

Seniorenvertretung
Steglitz-Zehlendorf



der Seniorenplausch regelmäßig am ersten Freitag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr statt. In offener Gesprächsatmosphäre werden aktuelle Themen aus dem Lebensumfeld älterer Menschen behandelt, insbesondere zu Verkehr, Baumaßnahmen, Sicherheit im öffentlichen Raum sowie Betrugsprävention.

Bei Bedarf werden Vertreterinnen und Vertreter der Bezirkspolitik einbezogen, die zu einzelnen Themen berichten und für Fragen zur Verfügung stehen. So hat sich Ralf Fröhlich (CDU) den Fragen gestellt und Volker Semmler (SPD) hat über Baumaßnahmen in Zehlendorf - Mitte referiert.

Netzwerke und Kooperationen

Präventionsbeirat	Kannenberg, Schwarz
Runder Tisch - „Gut älter werden in Steglitz-Zehlendorf“	Kannenberg, Schwarz
Runder Tisch - Nachbarschaftshilfe	Schwarz, Wapler
Runder Tisch - Erreichbarkeit von Älteren	Schwarz
Strategisch Runder Tisch BA	Kannenberg
AG Pflege Bezirksamt	Kannenberg
AG Krisenvorsorge Instrumente	Kannenberg, Dr. Schampera
Verbund für Altenhilfe und Gerontopsychiatrie SZ e.V.	Kannenberg
Begleitgremium Berliner Hausbesuche Landesebene u. Bezirk	Schwarz

Im Arbeitskreis Wohnen des LSBB und im Arbeitskreis Seniorenmitwirkungsgesetz war Frau Kannenberg vertreten; im Arbeitskreis Digitale Teilhabe von Älteren nahm Frau Schwarz an den Treffen teil.

Landesseniorenvertretung

Die Sitzungen der Landesseniorenvertretung fanden monatlich statt; die Protokolle sind auf der Website der LSV einsehbar.

Die Vorsitzende und deren Stellvertreterin sind Mitglied.

Frau Kannenberg war Mitglied im geschäftsführenden Landesvorstand und dort zuständig für Finanzen. Der Vorstand der Landesseniorenvertretung kam monatlich zusammen, um die Plenarsitzungen vorzubereiten.

Landesseniorenbeirat

Gemäß § 5 Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz waren die zwölf Vorsitzenden der bezirklichen Seniorenvertretungen und deren Stellvertretungen, als Vertretung in den Landesseniorenbeirat entsandt. Dieser tagte sechsmal jährlich.

Finanzbericht

Herr Hannebauer verantwortete die Finanzen der Seniorenvertretung und die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel.

Mittelverwendung laut Zuweisungsbescheid vom 02.02.2025

Lfd. Nummer	Verwendungszweck	Ausgaben	Einnahmen
1.	Zuwendung Bezirksamt (*)		2500,00€
2.	Kontoführung	222,00 €	
3.	Büromaterial	116,02 €	
4.	Laptop, Maus	628,99 €	
5.	Präsente	28,74€	
6.	EDV-Kosten	203,98 €	
7.	Fahrtkosten /Parkgebühren	324,00 €	
8.	Veranstaltung	128,25 €	
9.	Giveaway Blöcke	672,35 €	
10.	Druck Toilettenwegweiser	172,55 €	
		2496,88€	2500,00 €
.	Saldo	3,12 €	

(*) Darin enthalten 500,00 € Sonderzuweisung aus dem November 2025 zur Beschaffung der IT-Ausstattung für das Büro der Seniorenvertretung.

© Seniorenvertretung Steglitz Zehlendorf
Fotos: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin © 2025
V.i.S.d.P. Mathilde Kannenberg, Vorsitzende

Kopien, auch auszugsweise, gestattet gegen Belegexemplar
Auflage 50
Stand 22.04.2026



